

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates

Sitzungsdatum:	Donnerstag, 26.06.2025
Beginn:	17:00 Uhr
Ende	17:55 Uhr
Ort:	Sitzungssaal des Gotischen Rathauses, Weißenburg i. Bay.

Anwesenheitsliste

Oberbürgermeister

Schröppel, Jürgen

Mitglieder des Stadtrates

Bengel, André
Dollinger, Anita
Dösel, Harald
Drotziger, Klaus
Felleiter, Fritz
Gruber, Heinz
Hauber, Wolfgang
Hetzner, Maximilian
Kamm, Tobias
Käsberger, Sabine
Kohler, Alexander
Kreißl, Andreas
Meyer, Gerd
Mühlöder, Manuela
Naß, Gerhard
Pecoraro, Elisabeth
Pößnicker, Claudia
Roth, Karl
Rother, Victor
Schneller, Maria
Schramm, Katrin
Strunz, Sonja

Ortssprecher

Freist, Eckard
Hufnagel, Georg
Trelka, Markus
Wein, Martina

Schriftführer

Bethke, Lorenz

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Stadtrates

Auernhammer, Artur
Degen, Karl-Heinz

Ortssprecher

Küchler, Harald

Tagesordnung

1. Kenntnisnahme-öffentlich

- 1.1 Genehmigung der Niederschrift der Stadtratssitzung vom 22.05.2025
Vorlage: OB/106/2025
- 1.2 Bergwaldtheater Saison 2026
Vorlage: SG 14/031/2025
- 1.3 Neuerrichtung des Dachgeschosses mit Anbau eines Wintergartens und Erweiterung der Garage auf dem Grundstück Fl.-Nr. 2146/4, Gemarkung Weimersheim, Hattenhof, Am Kreut 11 – BA-2025/035
Vorlage: SG 41/107/2025
- 1.4 Umbau des ehemaligen Progymnasiums zum Kinderhort
Vorlage: SG 42/104/2025
- 1.5 Antrag der Caritas-Kreisstelle auf Fortführung der Projektförderung "Gemeinsam gegen Altersarmut in Weißenburg" in den Jahren 2025 und 2026
Vorlage: SG 20/130/2025

2. Entscheidung - öffentlich

- 2.1 Vorlage der Jahresrechnung 2024 der Hospitalstiftung "Zum Hl. Geist" gemäß Art. 102 Abs. 2 GO
Vorlage: SG 20/129/2025
- 2.2 Antrag der Lebenshilfe Altmühlfranken e. V. zur Erhöhung des Gewichtungsfaktors
Vorlage: SG 11/020/2025
- 2.3 Mietpreisanpassung für städtische Räumlichkeiten
Vorlage: SG 14/030/2025
- 2.4 Erlass einer Verordnung über die Festsetzung von Parkgebühren (Parkgebührenordnung)
Vorlage: SG 34/022/2025
- 2.5 Vorgehensweise Kindertagesstätten Am Hof / Breitungstraße
Vorlage: ABT 4/019/2025
- 2.6 Umbau des ehemaligen Progymnasiums zum Kinderhort
Vorlage: SG 42/103/2025
- 2.7 Umbau des ehemaligen Progymnasiums zum Kinderhort
Vorlage: SG 42/105/2025
- 2.8 Anschluss OT Dettenheim an die Zentralkläranlage
Vorlage: SG 44/051/2025
- 2.9 Bekanntgaben – öffentlich

Oberbürgermeister Jürgen Schröppel eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung des Stadtrates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

1 Kenntnisnahme-öffentlich

1.1 Genehmigung der Niederschrift der Stadtratssitzung vom 22.05.2025

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel verweist auf die angefügte Niederschrift.

Wortmeldungen gibt es nicht.

Beschluss:

Die Niederschrift der Stadtratssitzung vom 22.05.2025 wird genehmigt.

Einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

1.2 Bergwaldtheater Saison 2026

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel erörtert kurz die Vorlage und verweist auf die Zustimmung des Ausschusses für die Durchführung der geplanten Veranstaltungen.

Wortmeldungen gibt es nicht.

Beschluss:

Vortrag dient der Kenntnisnahme

Zur Kenntnis genommen

1.3 Neuerrichtung des Dachgeschosses mit Anbau eines Wintergartens und Erweiterung der Garage auf dem Grundstück Fl.-Nr. 2146/4, Gemarkung Weimersheim, Hattenhof, Am Kreut 11 – BA-2025/035

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel verweist auf den Senatsbeschluss.

Wortmeldungen gibt es nicht.

Beschluss:

Mit dem geplanten Bauvorhaben besteht Einverständnis. Die Stadtverwaltung wird ermächtigt, den Bauantrag unter Zulassung der notwendigen Befreiungen und Abweichungen zu genehmigen. Die notwendigen fachlichen Auflagen sind im Baugenehmigungsbescheid festzusetzen.

Zur Kenntnis genommen

1.4 Umbau des ehemaligen Progymnasiums zum Kinderhort

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel verweist auf den Senatsbeschluss.

Wortmeldungen gibt es nicht.

Beschluss:

Der Vergabevorschlag erfolgt in der Sitzung; der wirtschaftlichste Bieter erhält den Zuschlag.

Zur Kenntnis genommen

1.5 Antrag der Caritas-Kreisstelle auf Fortführung der Projektförderung "Gemeinsam gegen Altersarmut in Weißenburg" in den Jahren 2025 und 2026

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel verweist auf den Senatsbeschluss.

Wortmeldungen gibt es nicht.

Beschluss:

Die Hospitalstiftung „Zum Hl. Geist“ stellt der Caritas-Kreisstelle für die Fortführung des Projekts „Gemeinsam gegen Altersarmut in Weißenburg“ in den Jahren 2025 und 2026 einen Zuschuss von jeweils 5.000,-- € zur Verfügung.

Zur Kenntnis genommen

2 Entscheidung - öffentlich

2.1 Vorlage der Jahresrechnung 2024 der Hospitalstiftung "Zum Hl. Geist" gemäß Art. 102 Abs. 2 GO

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel unterstreicht die Tatsache, dass die Hospitalstiftung seit Jahren keine Schulden mehr macht und informiert, dass der Rechnungsprüfungsausschuss beauftragt wird, die Jahresrechnung 2024 der Hospitalstiftung „Zum Hl. Geist“ örtlich zu prüfen.

Beschluss:

1. Das Ergebnis der Jahresrechnung 2024 der Hospitalstiftung „Zum Hl. Geist“ wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Rechnungsprüfungsausschuss wird beauftragt, die Jahresrechnung 2024 der Hospitalstiftung „Zum Hl. Geist“ örtlich zu prüfen.

Einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

2.2 Antrag der Lebenshilfe Altmühlfranken e. V. zur Erhöhung des Gewichtungsfaktors

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel befürwortet den Beschlussvorschlag zur Erhöhung des Gewichtungsfaktors von 4,5 auf 4,8 um die Kosten für eine zusätzliche Fachkraft in den beiden Kindertagesstätten decken zu können.

Beschluss:

Die Stadt Weißenburg stimmt der Erhöhung des Gewichtungsfaktors von 4,5 auf 4,8 zur teilweisen Deckung der Personalkosten für eine Zusatzfachkraft in den Kindertagesstätten der Lebenshilfe „Römer-Schätze“ und „Wiesenstraße“ zu.

Einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

2.3 Mietpreisanpassung für städtische Räumlichkeiten

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel erörtert kurz die Vorlage und betont, dass die letzte Erhöhung der Mietpreise für städtische Räumlichkeiten im Jahr 2008 stattfand.

StR Hetzner versteht die Preiserhöhung, möchte aber weiterhin eine Unterscheidung zwischen Ansässigen und Auswärtigen. Ebenfalls will er private Feiern nicht ausschließen.

StR Rother meldet kritisch an, dass an die kleineren Veranstalter gedacht werden müsse, da sie öfters genauso hohe Gagen wie die größeren Ausrichter zahlen müssen. Er befürchtet, durch die Verhinderung von privaten Feiern den kulturellen Veranstaltungen zu schaden. Auch die Unterscheidung von Ansässigen und Auswärtigen möchte er beibehalten.

StR Kohler wirft ein, dass die Bürger mit ihren Steuerabgaben an der Finanzierung der städtischen Gebäude beteiligt sind, weshalb sie auch die Möglichkeit der Nutzung haben sollten. Auch die Unterscheidungen zwischen Ansässigen und Auswärtigen möchte er beibehalten.

StR Gruber informiert über seine Gespräche mit den Veranstaltern vor Ort, die die Preise zu hoch finden. Er befürchtet, dass viele nun in andere Räumlichkeiten ausweichen und der Versuch der Kostendeckung damit ins Gegenteil mündet.

Beschluss:

Wie im Ausschuss wird über die verschiedenen Beschlüsse getrennt abgestimmt:

1. Das Kulturamt wird beauftragt die Mietpreiserhöhung ab dem 01.08.2025 für Neuverträge in den städtischen Räumlichkeiten umzusetzen.

Mehrheitlich beschlossen JA 19 NEIN 4

2. Private Feierlichkeiten in städtischen Räumlichkeiten sind nicht gestattet.

Mehrheitlich beschlossen JA 13 NEIN 10

3. Es wird keine Preisunterschiede zwischen Ansässigen und Auswärtigen geben.

Mehrheitlich abgelehnt JA 10 NEIN 13

2.4 Erlass einer Verordnung über die Festsetzung von Parkgebühren (Parkgebührenordnung)

Beschluss:

Wie im Ausschuss wird über die verschiedenen Beschlüsse getrennt abgestimmt:

1. Die Verordnung der großen Kreisstadt Weißenburg i.Bay. über die Festsetzung der Parkgebühren (Parkgebührenordnung) wird erlassen.
Der Verordnungsentwurf der Verwaltung (Stand: 26. Mai 2025) ist Anlage und Bestandteil dieses Beschlusses.

Einstimmig beschlossen

2. Der Parkscheinautomat in der Nähe der ehemaligen Postfiliale wird Kabelgebunden.

Einstimmig beschlossen

3. Der Parkscheinautomat in der Nähe der ehemaligen Postfiliale erhält eine Kartenzahlungsfunktion.

Mehrheitlich beschlossen Ja 12 Nein 11

2.5 Vorgehensweise Kindertagesstätten Am Hof / Breitungstraße

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel fasst die Präsentation aus der Ausschusssitzung kurz zusammen.

StR Kamm hebt den dringenden Sanierungs bzw. Neubau-Bedarf hervor und stimmt den Vorschlägen der Verwaltung zu. Die Idee eines Neubaus in der Wiesenstraße kann, falls sich die Geburtszahlen erhöhen sollten, im Hinterkopf behalten werden.

StR Kreißl lobt die tolle Ausarbeitung der Lösungskonzepte und bedankt sich bei Frau Beiche für die Möglichkeit beide Häuser besuchen zu können, wodurch die Dringlichkeit des Umbaus sichtbar wurde. Am Standort „Am Hof“ kann mit einem eventuellen Anbau auf neue Geburtenzahlen reagiert werden.

StR Hetzner informiert, dass die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen den Vorschlägen zustimmt. Ein zusätzlicher Standort in der Wiesenstraße soll vermieden werden.

StRin Mühlöder erkundigt sich, wie die Interimslösung im Detail umgesetzt wird.

Oberbürgermeister Schröppel erklärt, dass die Container 6 Jahre in Nutzung sein werden. Außenflächen sind in Steinleinsfurt vorhanden, Spielgeräte können von den bestehenden Einrichtungen mitgenommen werden.

StRin Pecoraro macht sich Gedanken über die schwierigere Parksituation, die dann vor dem Interims-Kindergarten entstehen könnte.

StRin Schramm denkt, dass Fahrgemeinschaften sinnvoll wären.

StR Gruber bedauert den geplanten Abriss der Kindertagesstätte in der Breitungstraße, konnte sich aber bei der Besichtigung selbst davon überzeugen, dass eine Sanierung nicht möglich ist.

Ortssprecher Hufnagel ist verwundert, dass die Interimslösung für 6 Jahre genutzt werden soll.

Oberbürgermeister Schröppel fügt ein, dass der Um- bzw. Neubau, nacheinander durchgeführt werden muss und deshalb diese Zeit in Anspruch nehmen wird.

Beschluss:

Der Stadtratsbeschluss vom 27.06.2024 zum Neubau einer Kindertagesstätte auf dem Kirchweihparkplatz mit der Flurnr. 2453/0 wird aufgehoben.

Die vorhandene Einrichtung am Standort „Breitungstraße“ soll rückgebaut und durch einen Neubau ersetzt werden. Der für die Bauzeit notwendige Interims-Kindergarten zur übergangsweisen Unterbringung der Gruppen aus der „Breitungstraße“ soll geschaffen werden.

Die Kindertageseinrichtung am Standort „Am Hof“ soll das Baudenkmal betreffend saniert werden, in den Bereichen ohne Denkmaleigenschaft nach Notwendigkeit rückgebaut und erweitert werden.

Einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

2.6 Umbau des ehemaligen Progymnasiums zum Kinderhort

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel verliest das Vergabeergebnis.

Wortmeldungen gibt es nicht.

Beschluss:

Für die Ausführung der Baumeisterarbeiten beim Umbau des Progymnasiums zum Kinderhort wird die Firma F. Hüttinger GmbH & Co. Bau KG, Geislohe 38, 91788 Pappenheim mit dem wirtschaftlichsten Angebot, mit einem Angebotspreis von 769.880,31 € beauftragt.

Einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

2.7 Umbau des ehemaligen Progymnasiums zum Kinderhort

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel berichtet das Ergebnis der Ausschreibung. Das wirtschaftlichste Angebot liegt unter 75.000€ und fällt daher in seine Zuständigkeit. Er nimmt den Punkt von der Tagesordnung.

Von der Tagesordnung genommen

2.8 Anschluss OT Dettenheim an die Zentralkläranlage

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel verliest das Vergabeergebnis.

Wortmeldungen gibt es nicht.

Beschluss:

Der Auftrag für den Anschluss OT-Kläranlage Dettenheim an die Zentralkläranlage Weißenburg, Bautechnik Los 02, wird an die wenigstnehmende Firma Carl Heuchel GmbH & Co. KG, Augsburg, Straße 53, 86720 Nördlingen, gemäß Angebot vom 04.06.2025, zum Angebotspreis von 1.368.510,71€ (brutto) vergeben.

Einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

2.9 Bekanntgaben – öffentlich

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Jürgen Schröppel
Oberbürgermeister

Lorenz Bethke
Schriftführung